

Ressort: Finanzen

Umfrage: Mehrheit sieht Defizite im Kampf gegen Steuerflucht und Geldwäsche

Berlin, 13.04.2016, 08:07 Uhr

GDN - Eine Mehrheit der Deutschen findet, dass die Bundesregierung nicht genug gegen Steuerflucht und Geldwäsche unternimmt. Nur 19 Prozent glauben einer Forsa-Umfrage für den "Stern" zufolge, dass die Regierung bereits genug unternimmt, 75 Prozent sind davon nicht überzeugt.

Mehr als drei Viertel der Bundesbürger (77 Prozent) sind der Ansicht, dass große Konzerne und reiche Prominente eher vom Fiskus verschont werden als normale Bürger und kleinere Unternehmen. Geld in Steueroasen wie Panama zu schaffen, sei ein vertretbares Kavaliersdelikt, sagen insgesamt vier Prozent - darunter neun Prozent der Selbstständigen. 22 Prozent halten das für eine leichtere Straftat, 71 Prozent für eine schwere.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-70836/umfrage-mehrheit-sieht-defizite-im-kampf-gegen-steuerflucht-und-geldwaesche.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619